Verdingung.

Die Herstellung von ca. 250 m massiver Einfriedigung des Eilenburger Bahnhofes in Leipzig soll öffentlich vergeben werden. Verdingungsunterlagen können von der unterzeichneten Betriebsinspection gegen kostenfreie Einsendung von 0,60 ℳ baar bezogen werden. Angebote sind bis

Mittwoch, den 1. Juni 1898, Vorm. 11 Uhr

hier einzureichen.

Zuschlagsfrist: 3 Wochen.

Leipzig, den 18. Mai 1898.

Königl. Eisenbahnbetriebsinspection 2.

Passagier-
Post-Dampfschifffahrt

vermittelst nachstehender, hochelegant mit allem Comfort eingerichteter Schnelldampfer: ab **Stettin** nach **Kopenhagen, Christiania** S.-D. **„C. P. A. Koch“** jeden Mittwoch, und **„M. G. Melchior“** jeden Sonntag, 2½ Uhr Nachmittags.

Nach **Kopenhagen, Gothenburg** S.-D. **„H. P. Prior“** und **„Drönning Lovisa“** jeden Dienstag u. Freitag 2½ Uhr Nachmittags.

Directe Billets zwischen **Berlin—Kopenhagen—Gothenburg—Christiania**, Tour und Retour, zu ermäßigten Preisen an der Billetcasse auf dem Stettiner Bahnhof in Berlin, gültig mit beliebiger Unterbrechung für alle vier Dampfer. **Rundreise-Billets** für die Strecke Stettin-Kopenhagen zur Anschluß an den Deutsch-Skandinavischen Rundreise-Verkehr durch alle Eisenbahn-Billetcassen zu beziehen. **Güter** zu billigsten Frachten nach allen Plätzen Skandinaviens.

Prospecte gratis durch

Gustav Metzler, Stettin.

Getreidepreis-

Notirungen vom **Berliner Frühmarkt**, als auch der Centralnotirungsstelle der Preußischen Landwirthschaftskammern sowie Depeschen von den Welt-Märkten bringt täglich die

„Bank- und Handels-Zeitung“

(44. Jahrgang). Probenummern gratis und Probe-Abonnement von jetzt bis Ende Juni zum Preise von ℳ 2.70 versendet die Expedition **Berlin SW.**, Zimmerstraße 95/96.

Nächsten Dienstag
Ziehung
der 23. Dresdner grossen
Pferde-Verloosung.

Loose à 3 Mk. empfiehlt

Franz Ohme, Universitätsstrasse 5.

Sommerfrische
Finsterbergen
im Thür. Wald.

Herrlich gelegenes **Gebirgsdorf** im **Tannenwald**; ca. **500 m** ü. d. M. Bahnstation Friedrichroda.

Prospecte durch **G. Hartung**, Lehrer.

Villa „Quisisana“,

dicht am Walde gelegen; von Wiesen umsäumt. Blick nach d. romantisch. Dainfels. (Hirsche u. Rehe zu sehen!) Wohnungen mit u. ohne Pension. Näheres durch die Besitzerin

Frln. Schüller.

Thüringen.

Ich eröffne am 15. Juni in dem dicht am Tannenwald, 1500 Fuß über dem Meeresspiegel herrlich gelegenen Luftcurort **Finsterbergen bei Friedrichroda** eine **Pension** für Sommergäste im Forsthaus daselbst und empfehle dieselbe Familien und einzelnen Damen für kürzen oder längeren Aufenthalt. Pensionspreis von ℳ 3.50 bis ℳ 4 p. Tag. Vorzügliche Referenzen.

Fräulein **Marie Seyfarth,**
Forsthaus zu Finsterbergen bei Friedrichroda.

Thüringen.

Erholungsbedürftige finden angenehmen **Sommeraufenthalt**, Zimmer mit Balcon, herrliche Aussicht, Wald in unmittelbarer Nähe. Gefl. Offerten unter **Z. 60** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Waldaufenthalt
Villa Erika, Tabarz, Thür.

Bad Friedrichroda
Hôtel Fürstenhof,

vorzügliche Betten, anerkannt gute Küche.
Hausdiener am Bahnhof.
Neuer Besitzer P. Schmalz.

Curort Grund am Harz
W. Römer's Hôtel Rathhaus.

Billige Preise. Beste Bedienung. Pension bei längerem Aufenthalt.

Knaben-Erziehungsanstalt Bad Kösen. **Vorschule** bis Reife f. **Obertertia**, Gymn. u. Realg. Prosp. durch **Dr. Gehrke**, Vorst.

Künstliche Gebisse,

Plombiren, Reinig., sowie schmerzl. **Zahnziehen! Preise billigst!**

Karl Ludewig,
Nürnberger Straße 2, I., Ecke Johannisplatz.
Telephon 469, Amt I.

Frauenkrankheiten

behandl. nach **Thure-Brandt'scher Methode** (**schwedische Massage**) mit sicherem Erfolge

R. Neugebauer, ärztl. geb., f. ärztl. geprüft. **Praktik.**, Grimm. Str. 21, II. 9-2, 5-6, Sonnt. 10-1 Uhr.

Excursion

nach

den hervorragendsten Nordseebädern

und den Bädern des englischen Canals

Norderney–Scheveningen–Haag–Ostende–Blankenberghe–Boulogne sur Mer–Trouville–Brighton–Insel Wight–Guernsey–Jersey und Cherbourg

mit dem bekannten und beliebten Dampfer

„Cobra“

der Nordseelinie in Hamburg.

Abfahrt von Hamburg am 18. Juni 1898. — Dauer 19 Tage.

Preis einschliesslich Fahrt, Verpflegung und Hôtel

Mk. 550.—

Illustrirte Programme und alles Nähere **nur** durch

Hugo Stangens Reisebureau,
Hôtel de Rome, Berlin, U. d. Linden 39,
sowie bei

F. W. Graupenstein,
Leipzig, Blücherplatz 1.

Oxylin-Werke, Actien-Gesellschaft.

Wir bringen hiermit zur Anzeige, daß wir den Herren

Louis Henry Cäsar Thomsen
und
Friedrich Carl Bruno Hugo Scholz,

beide zu Leipzig, Collectiv-Procura ertheilt haben.

Leipzig, den 16. Mai 1898.

Oxylin-Werke, Actien-Gesellschaft.
Der Aufsichtsrath.
Georg Schrüder, Vorsitzender.

Lebens- und Pensions-Versicherungs-Gesellschaft

Janus
in Hamburg.

Errichtet am 1. Februar 1848.

Auszug aus dem Rechenschafts-Berichte

von 16. April 1898.

Ultimo 1897 waren in Kraft:

34 489 Lebens-Versicherungen mit	ℳ 106,296,474.—
1 672 Renten- und Pensions-Versicherungen mit jährlich zu zahlenden Pensionen von	„ 1,053,042.05

Die Einnahme in 1897 betrug:

An Prämien- und Capital-Zahlungen	ℳ 4,626,688.57
„ Zinsen	„ 1,464,486.82

Verausgabt wurden:

Für 577 Todesfälle	ℳ 1,716,225.—
„ 213 bei Lebzeiten fällig gewordene Versicherungen	„ 488,775.—
Seit ihrer Gründung zahlte die Gesellschaft überhaupt an Versicherungs-Capitalien und Renten	„ 55,249,913.—

Das **Grundcapital** der Gesellschaft beträgt	ℳ 1,500,000.—
Die **Reservefonds** belaufen sich auf	„ 35,079,224.97

Davon sind angelegt:

In Hypotheken	ℳ 29,693,567.68
„ Darlehnen gegen Unterpfand	„ 1,513,000.—
„ Darlehnen auf Policen der Gesellschaft	„ 1,938,034.67

Auskunft wird ertheilt und Rechenschaftsberichte, Prospecte und Antragsformulare werden gratis verabreicht:

in **Leipzig** bei der **General-Agentur**

Horst Beyer, Reichsstrasse 15, II.

und bei den Agenten

Localrichter **Otto Trautscheld, Leipzig**, Elsterstrasse 14.
Otto Kunath, Leipzig-Reudnitz, ob. Theil, Albertstrasse 12,
Carl Lindner, Leipzig-Reudnitz, Kohlgartenstrasse 42,
sowie bei sämmtlichen Agenten der Gesellschaft.

Platzinspectoren, Agenten, stille Vermittler, auch an kleinen Plätzen gegen hohe Provision — event. Fixum gesucht.

Hamburg, April 1898. **Die Direction.**

Künstl. Zähne i. Gold- u. Kautsch.-Basis, Stift.u.Kronen,Plomb., **Reinigen, Ausziehen,**
Paul Rech, Grimmasche Straße 26,
Nähe Universitätsstr., neben Löwen-Apotheke
Telephon: **Filialer** A. 1, 1530.
Gohlis, Leipziger Straße 6. I.

Otto Wieck

Zahn-Atelier
Ranstädter Steinweg 49, Tr. B, l.
kl. Funkenburg.
Sprechzeit von 8 Uhr früh bis 7 Uhr Abends.

Schumann, Behandl. aller Geschlechts-, Haut- u. Hautkrankheit., Schwächezustände, Nervenleiden, off. Fußwunden 2c. 2c. **Ohne Quecksilber.** Viele Dankschr. Gehellt, liegen vor. Sprechzeit 11-1 u. 6-9 Uhr, Sonntags 11 bis 1 Uhr **Ranstädter Steinweg 5.** **Broschüre gratis. Auswärts auch brieflich.**

Bandwurm-, Spul- u. Madenwurmleidende behandelt gründl. u. eig. Methode ohne Berufsst.u.Hungercur **A.Boy, Hamburg.** **Ständige Vertretung der Filiale Leipzig, Carolinenstr. 21, p.** Sprechst. v. 10—1 und 4—7 Uhr. Dauer der **unschädl.** Cur ca. 2 Std.

Massense, ärztlich geprüft, empfiehlt sich Sternwartenstraße 71, part. lks.

Massense, ärztlich geprüft, empfiehlt sich **Turnerstraße 14, part.**

Aerztl. gepr. **Massense**, Naturheilverfahren für Frauen und Kinder Roßstraße 6, III. r.

Internationaler Möbeltransport-Verband

übernimmt **Möbeltransporte** nach dem In- und Ausland mit und ohne Umladung zu coulantesten Bedingungen.
Ueberseeische Transporte.
Stadttransporte prompt und billigst.
Lagerspeicher hell und trocken.
Hauptcontor: Leipzig-R., Rathhausstr. 52. Telph. A. 1, 219.
Filiale: Leipzig, Neumarkt, Hahmann's Hof. Telph. 2569.

Einrichtungen von Geschäftsbüchern, zeitweilige **Nachtragungen** und ordnen von solchen, sowie **Inventur-Aufnahme** übernimmt ein erfahrener **Kaufmann.** Gefällige Offerten unter **M. 74** i. d. Exped. d. Bl. erb.

Steuer-Reclamationen mit Erfolg

faßt man am besten ab nach dem Schriftchen:
Wie schätze ich mich richtig ein?
Wie reclamire ich mit Erfolg?
Das sächs. Einkommen-Steuer-Gesetz
erläutert an praktisch durchgeführten Beispielen
Von einem Fachmann.
Preis nur 50 ₰.

Zu haben in allen Buchhandlungen oder gegen Einsendung von 55 ₰ in Marken vom **Verlag Alexander Köhler, Dresden-N.**

Steuer-Reclam., Buchführung, Einrichtg., Weiterführg., Abschl., Revis., **kaufm. Rath**, bücr. **Grauert**, Alexanderstr. 6, part. r.

Gedichte, Tafel-, **Prologe, Toaste** 2c. fertigt schnell Lange Str. 27, H. I. r.

Weinabziehen besorgt sauber Göthestraße 15. **J. F. Lindam,**

Schnellsohlerei, Dampfbetrieb, Münzg. 7 gleich zum Warten, Herrensohl. m. Absatz 1.90 ℳ, f. Damen 1.50 ℳ f. Knab. u. Mädch. p. 80-1.50, Gummisch.-Rep. billig

Frack- und **Gehrock-Anzüge** verl. **R. Otto,** Münzb. Str. 27.

Frack- Leih-Institut Hainstr. 9, I. **A. Dachs.**

Eleganteste **Fracks** u. **Gesellschaftsanzüge** verleiht **J. Kindermann,** Salzgäßch. 9, I.

Frack- u. **Gesellsch.-Anzüge** verleiht **H. Uhlitzsch,** Neumarkt 34, I.

Damen- u. Kindergarder. m. eleg. u. tadellos angefertigt Sophienstraße 40, I. l.

B. Schneiderin empf. f. Nordstr. 17, IV. l.

Dittersdorfer Filz- und Kratzentuchfabrik,
Dittersdorf bei Chemnitz.

Die ordentliche Generalversammlung unserer Actionaire vom 7. März 1898 hat beschlossen, das **Grundcapital** unserer Gesellschaft um **300,000 ℳ**, also von 450,000 ℳ auf 750,000 ℳ, durch **Ausgabe** von 300 Stück neuer, auf den Inhaber lautender Actien zu je 1000 ℳ Nennwerth zu erhöhen und den Bezug dieser neuen Actien, die an der Dividende für das Geschäftsjahr 1898 zur Hälfte theilnehmen und vom 1. Januar 1899 an mit den alten Actien gleichberechtigt sein sollen, den Actionairen unserer Gesellschaft zum Preise von 180 % derart anzubieten, daß jeder Besitzer dreier alter Actien berechtigt sein soll, gegen Vorlegung und Abstempelung dreier alter Actien à 500 ℳ Nennwerth eine neue Actie à 1000 ℳ Nennwerth gegen Vollzahlung des Nennwerthes von 1000 ℳ pro neue Actie zuzüglich 80 % Agio, zusammen 1800 ℳ pro neue Actie zu beziehen. In Erfüllung dieses Beschlusses, der am 9. April a. c. in das Handelsregister eingetragen worden ist, offeriren wir hiermit den Besitzern von Actien unserer Gesellschaft den Bezug der neuen Actien. Das Bezugsrecht muß bei Vermeidung des Verlustes in der Zeit

vom 16. bis 27. Mai 1898 einschließlich

entweder:

in Leipzig bei der Leipziger Bank oder
„ Chemnitz „ „ Filiale der Leipziger Bank oder
„ Dresden „ „ Filiale der Leipziger Bank

während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden ausgeübt werden.

Bei Ausübung des Bezugsrechtes, welche durch Ausfüllung und unterschriftliche Vollziehung eines in zwei Ausfertigungen einzureichenden Zeichnungsscheines erfolgt, sind die alten Actien ohne Dividendenbogen mit doppeltem, arithmetisch geordnetem Nummernverzeichniß zur Abstempelung einzuliefern unter gleichzeitiger Zahlung von 80 % Agio und des vollen Nennwerthes, zusammen 1800 ℳ pro neue Actie. Den Zeichnern werden 4 % Zinsen vom Tage der Zahlung bis zum 1. Juli a. c. auf den Nennwerth vergütet.

Formulare zu den Zeichnungsscheinen sind bei den Anmeldestellen in Empfang zu nehmen.

Die eingelieferten alten Actien werden nach der Abstempelung zurückgegeben.

Der Schlußscheinstempel wird von uns getragen.

Ueber die geschehenen Vollzahlungen, inclusive Agio, wird auf einem der beiden Zeichnungsscheine quittirt.

Die Aushändigung der neuen Actien erfolgt nach der Eintragung der durchgeführten Capitalserhöhung in das Handelsregister von einem bekannt zu machenden Termine ab gegen Rückgabe der quittirten Zeichnungsscheine bei derjenigen Anmeldestelle, welche die Zahlung in Empfang genommen hat.

Dittersdorf bei Chemnitz, den 12. Mai 1898.

Dittersdorfer Filz- und Kratzentuchfabrik.
C. Kupko. **E. Zapp.**

Aachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet 1825.

Der Geschäftsstand der Gesellschaft ergiebt sich aus dem nachstehenden Auszug aus dem Rechnungsabschluß für das Jahr 1897.

Grundcapital	ℳ 9,000,000. —
Prämien-Einnahme für 1897	„ 15,336,215. 24
Zinsen-Einnahme für 1897	„ 622,984. 01
Prämien-Ueberträge	„ 6,922,223. —
Uebertrag zur Deckung außergewöhnlicher Bedürfnisse	„ 4,000,000. —
Capital-Reservefonds	„ 900,000. —
Dividenden-Ergänzungsfonds	„ 296,906. 54
Spar-Reservefonds	„ 1,297,627. 50
	ℳ 38,375,356. 29
Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1897	ℳ 7,222,912,162. —
An Brandentschädigungen wurden von der Gesellschaft im Jahre 1897 gezahlt	„ 8,274,880. 60
Seit ihrem Bestehen wurden von der Gesellschaft für Brandschäden überhaupt bezahlt	„ 175,594,313. 50
Für gemeinnützige Zwecke verwendete die Gesellschaft seit ihrem Bestehen die Summe von	„ 31,050,978. 05

Leipzig, den 1. Mai 1898.

Agenten der Gesellschaft:

Friedrich Schlabeck in **Leipzig**, Jacobstraße 4.
Karl Aug. Buschmann in **L.-Eutritzsch**, Delitzscher Str. 72b.
Albin Richter in **Leipzig**, Thalstraße 4.
Eduard Gisiger in **Leipzig**, Gartenstraße 11.
Ernst Lüders in **L.-Gohlis**, Breitenfelder Straße 10.
Max Delling in **Leipzig**, Eisenstraße 65.
Weickert & Enke in **Leipzig**, Querstraße 18.
Aug. Siebert in **Leipzig**, Thomaskirchhof 17.

Deutsche Werkzeugmaschinen-Fabrik
vormals Sondermann & Stier.

Wir laden hierdurch unsere Actionaire zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung** auf

Montag, den 6. Juni 1898, Mittags 11½ Uhr

im **Verwaltungsgebäude der Gesellschaft** in **Chemnitz** ergebenst ein.

Tagesordnung:

1) Geschäftsbericht.
2) Bericht und Beschlußfassung über Grundstückkauf und Erweiterungsbauten.
3) Erhöhung des Grundcapitals um 650,000 ℳ durch Ausgabe von 650 Stück neuen Vorzugsactien Lit. B zu 1000 ℳ
4) Statutenänderung, insbesondere von § 5, 6, 7, 13, 18, 28 und 33.

Zur Theilnahme an der Generalversammlung ist jeder Actionair berechtigt, welcher seinen Actienbesitz durch protocollirenden Notar nachweist durch Vorzeigung der Actien oder der Depotscheine von:

der Credit- und Spar-Bank
der Sächsischen Bankgesellschaft Quellmalz & Co.
den Herren Schirmer & Schlick } in Leipzig,
der Sächsischen Bankgesellschaft Quellmalz & Co. in Dresden.

Zur Beschlußfassung über Punct 4 der Tagesordnung ist nach § 31 der Statuten die Vertretung von mindestens ein Drittel des Grundcapitals in der Generalversammlung erforderlich.

Chemnitz, den 12. Mai 1898.

Die Direction.
R. Weiss. **Aurich.**

Preisgekrönt: Sächs. Vorzgl. Erfolge b. Gicht, Rheumatismus, Nerven- und Frauenkrankheiten. Gesunde Waldgegend.

Eisen-Moorbad Schmiedeberg **Thür. Ind.- u. Gew.-Ausst.** Saison 1. Mai bis Ende September. Prospekte und Auskunft durch die städt. Badeverwaltung.

Görbersdorf in Schlesien.

Weltberühmte internationale Heilanstalt für Lungenkranke von

Dr. Herrmann Brehmer,

Begründer der heut maßgebenden Behandlung der Lungenschwindsucht.
Aerztlicher Director Professor Dr. med. **Rud. Robert.**
Prospecte kostenfrei durch **die Verwaltung.**